

Allergnädigst privilegirtes

Leipziger Tageblatt.

No. 5. Sonnabend, den 3. Julius, 1819.

Biographien der von Fastnacht 1818
bis dahin 1819 promovirten Herren
Magister.

Fortsetzung.

Hr. M. Adam August von Jacyna ist in Polen im J. 1786 im Distrikt Poloczki geboren. Sein Vater, Valerian, war Schatzmeister zu Smolensk, und Distriktrichter in Poloczki, auch Ritter des Verdienstordens, den er schon als Knabe von zwei Jahren durch den Tod einbüßte; seine Mutter, Euphrosyne aus dem adelichen Geschlecht von Mornicki, die er als noch lebend, dankbar verehrt. Nach genossenem Unterricht durch Hauslehrer, kam er auf das Gymnasium zu Warschau, dann auf das zu Poloczki. Hier brachte er zwei Jahre hin, mußte aber, unter Aufsicht eines Verwandten von väterlicher Seite, zwei und ein halb Jahr die militärische Laufbahn ergreifen. Er kehrte also zu den Wissenschaften zurück, und ward

im J. 1806. Vorsteher über die Gymnasien des Gouvernements Grodno in Litthauen. Nachdem das Herzogthum Warschau gestiftet, und der Glanz des Polnischen Namens wieder hergestellt worden war, begab er sich in sein Vaterland, um an der gemeinsamen Freude Theil zu nehmen, und erhielt im J. 1810 das Amt eines Professors am königl. Lyceum zu Senn; sechs Jahre darauf legte er dasselbe auf einige Zeit freiwillig nieder damit er, der Wissenschaften wegen, andere Orte besuchen könne. Er verweilte demnach ein Jahr auf der Breslauer Universität; und besuchte daselbst philologische, historische und philosophische Vorlesungen. Darauf kam er zu uns auf die Akademie, wo er unter den Herren Hermann, Beck, Krug und Wieland, denselben Collegien beiwohnte. Nachdem er die höchste Würde der Philosophie empfangen, verließ er Leipzig, um eine Reise nach Frankreich und Italien zu beginnen.

Miscellen.

Luther ward von einem jungen Theologen gefragt, wie er predigen solle, um zu gefallen. Die Antwort war: Steig hinauf auf die Kanzel, thue das Maul auf und höre bald auf. Denn man kann den Leuten in einer Viertelstunde mehr predigen, als sie in 10 Jahren thun werden. Wenn du merkst, daß die Leute am liebsten und ämfigsten zuhören, so beschleunig deine Predigt, so hast du auf eine andre Zeit wieder Zuhörer.

Georg Beyer gab 1608 ein Buch heraus unter folgendem Titel: **Geistliche Schlafhaube mit tröstlichen Sprüchen heiliger Schrift zusammen genäht, und mit glaubwürdigen Historien und seltenen Zeichnissen zierlich geschmückt, sowohl auch mit heilsamen geistlichen Kräutern, die zum sanften Todes-schlaf dienen, gesüßert.**

Ein Rector Namens **Beise**, schrieb ein Buch unter dem Titel: **Umständlicher Beweis daß die kleinen Menschen so gut seyen als die großen. Ob das wohl eines Beweises bedarf!**

Gottesdienſt.

Am vierten Sonntage nach Trinitatis
predigen:

zu St. Thomas: Früh Hr. D. Goldhorn.
Mitt. — Schulze.
Vesp. — Kunert.
zu St. Nikolaus: Früh — M. Simon.
Vesp. — Schirlitz.
zu St. Peter: Früh — M. Wolf.
Vesp. — M. Kühn.
zu St. Paulus: Früh — M. Lutz.
Vesp. — M. Zuchschwerd.

zu St. Johannes: Früh — M. Hund.
zu St. Georgen: Früh — M. Höpffner.
Vesp. — Betstunde und Examen.
zu St. Jakob: Früh — M. Hartmann.
Katechese in der Freischule: Hr. M. Döring.
Reform. Gemeinde: Früh Deutsche Predigt.

Montag Hr. M. Rüdel.
Dienstag — Bergs.
Mittwoche — M. Kuchler.
Donnerstag — M. Kori aus Mark-
Kleeberg.
Freitag: — D. Bauer.
Wächner.
Hr. D. Bauer und Hr. D. Goldhorn.

K i r c h e n m u s i k.

Heute Nachmittag halb 2 Uhr in der Thomaskirche.

Unsere Väter hofften auf dich — Psalm 22, v. 5. von Schicht.

Morgen früh halb 8 Uhr in der Thomaskirche.

Herr erbarme dich unser — (in zwei Chören) von Michael Haydn.

T h e a t e r.

Sonntag, den 4ten Julius: das Leben, ein Traum, Schauspiel von Calderon.

Mittwoch, den 7ten: die Entführung aus dem Serail, Oper von Mozart. Hr. Molke, Mitglied des Großherzogl. Hoftheaters in Weimar, Belmonte als Gast.

Freitag, den 9ten, zum ersten Male: Maon, Trauerspiel in 5 Akten von Colla.

B e k a n n t m a c h u n g e n.

Im Industrie-Comptoir in Leipzig Peterstraße Nr. 112 sind fertig geworden: Antike Blätter, oder architectonische Verzierungen für Architekten, Decorationsmaler, Bildhauer, Peuffirer, Formenschneider, Steinmetzen, Graveur, Gold- und Silber-Arbeiter, Künstler in geschmiedeter und getriebener Metall- und Blecharbeit, u. a. m., herausgegeben von Müller, 26 Hefte, deutsch und französisch mit 6 Kupfern, gr. 4. brochirt 1 Rthl.

Bücher, die in herabgesetzten Preisen in der Expedition des Tageblattes zu verkaufen sind.

Winkelman, J., Anmerkungen über die Geschichte der Kunst des Alterthums 2 Thle. 4. 1 thl. 4 gr. für 9 gr.

— Sendschreiben von den Herkulanischen Entdeckungen, 4. 1 thl. für 8 gr.

Bollhofers, G. J., Predigten nach seinem Tode herausgegeben. 2 bis 7r. Thl. gr. 8. für 1 thl. 12 gr.

Antes, Beobachtungen über Sitten und Gebräuche der Aegyptier, gr. 8. 80r. 12 gr. für 4 gr.

Batthyany, Graf Vinc., Reise nach Constantinopel, 2te Aufl. 8. 810. 1 thl. 8 gr. für 10 gr.

Beschreibung, historische, geographische und physikalische, des Schweizerlandes, 3 Thle. gr. 8. 782. 2 thl. 20 gr. f. 1 thl.

Bertola, Ab. de, Malerische Rheinreise von Speyer bis Düsseldorf.

- A. d. Ital. m. e. K. 8. 796. 1 thl. 8 gr. für 10 gr. Briefe einer Vaterlandsfreundin, an ihre Lieblinge, 8 794. 20 gr. für 7 gr.
 Borch, Graf von, Briefe über Sicilien — einer Engländerin, auf einer Reise und Malta 2 Thle. 8. mit Kupf. 795. durch Deutschland, 2 Theile, 8. 791. 2 thl. 2 gr. für 16 gr. 1 thl. 6 gr. für 10 gr.

Zhorzettel vom 2. Julius, 1819.

Grimma'sches Zhor.		U.	Nachmittag.	
Gestern Abend.			Gestern Abend.	
Die Breslauer f. Post	6	Hr. Amtm. Dieze von Saathayn, im Hot. de Bav.	I	
Hr. Bergrath Ubich, v. Braunschweig, v. Dresden, im Hot. de Bav.	7	Madame Thal nebst Familie, v. Petersburg auf der Rißchusel.	4	
Die Bauzen-Zittauer f. Post	11	Eine Estaffette von Landsberg	4	
Vormittag.		Kanstädter Zhor.		U.
Die Dresdner r. Post	7	Gestern Abend.		
Auf der Dresdner Postkutsche: Hr. Becker, Schauspieler von Prag, unbest.	9	Auf der Erfurter Post: Hr. Hauptmann Müller, v. Weimar, im H. de B.	6	
Nachmittag.		Hr. Rfm. Dümmig, von Schleiß, im goldenen Horn	9	
Hr. Rfm. Koch, v. Frankf. v. Dresden, pass. durch	2	Vormittag.		
Hr. Rfm. Groß, v. hier, v. Dresden zur.	2	Hr. Kammerhr. Graf v. Hopfgarten, von Gotha, p. d.	6	
Hr. Graf v. Nycielski, v. Choctelewicz, im Hot. de Saxe	5	Hr. Rfm. Unger, v. Annaberg, v. Mad. Pausch	6	
Hr. Oberst v. Serdebin u. Hr. Rittmstr. v. Lompost, in Pr. Diensten, v. Breslau, p. d.	5	Die Raumburger f. Messpost	6	
Halle'sches Zhor.		U.	Hr. Gemeinde-Vorsteher v. d. Fhgt, von Herrnhut, v. Amsterdam, p. d.	7
Gestern Abend.			Hr. Rfm. Bötcher, und Krauß, v. Annaberg, p. d.	8
Hr. Rfm. Garfield, von London, unbest.	7	Hr. Rfm. Funcke, von Lüdenscheid, im Blumenberg	II	
Auf der Braunschweiger Post: Hr. Oberst v. Schlein, von Petersburg, unbest.	9	Nachmittag.		
Die Landsberger f. Post	10	Hr. Rfm. Braune, von Berlin, p. d.	1	
Hr. Hauptm. Westler, Russ. R. Courier, von Petersburg, p. durch	10	" Zimmermann, v. Apolda, v. Mad. Otto	3	
Vormittag.		Hr. Graf v. Schulenburg, v. Baumerode, p. d.	3	
Auf der Berliner Post: Hr. Kaufm. Schlesing, ingl. Hr. Schulze, Tanzlehrer, von dah., in Stadt Berlin	5	Hr. Rfm. Böhler, v. Frankf., unbest.	4	
Die Hamburger r. Post	8	Peter Zhor.		U.
		Nachmittag.		
		Hr. Rfm. Köhler, von Nürnberg, pass. d.	4	